



ABSCHIED

Vorstandssprecher sagt Adieu

Nach 28 Jahren als Bankchef geht Manfred Günter in den Ruhestand

Vom Lehrling der Genossenschaftlichen Zentralbank Rheinland in Koblenz zum Vorstandssprecher der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank in Wittlich – diese steile Berufskarriere ging in diesen Tagen zu Ende. Rund 45 Jahre nach seinen ersten Schritten in der genossenschaftlichen Bankenwelt wechselte Manfred Günter aus dem Berufsleben in den Ruhestand. Am 30. Juli räumte er seinen Schreibtisch in der Wittlicher Unternehmenszentrale.

Die persönliche Bilanz des Berufslebens – für den gebürtigen Koblenzer fällt sie positiv aus. „Ich habe viel erlebt – wirtschaftlich gute und weniger gute Zeiten – und durfte hier und da auch ein wenig gestalten“, gibt er sich bescheiden. Die Bank – seine Bank – verlässt er mit einem guten Gefühl. „Das Haus ist gut bestellt. Unsere Vereinigte Volksbank Raiffeisen-



Vorstandssprecher Manfred Günter

bank ist ein kerngesundes Institut. Sie ist ertragsstark, verfügt über eine gute Kapitalausstattung und ein tolles Mitarbeiterteam.“ Dass Manfred Günter einen sehr großen Anteil als Macher und Visionär an der vergleichsweise komfortablen Situation der Bank hat, bescheinigten ihm Aufsichtsratsvorsitzender Gottfried Fischer und seine Kollegen Gerhard Heiseler, Peter van Moerbeek, Rudolf Schmitt und Michael Hoeck zum Abschied. Acht Fusionen und eine Vielzahl von Baumaßnahmen gestaltete Manfred Günter. Seine Bank entwickelte sich stetig weiter: Die Bilanzsumme, die

1982 bei 102 Millionen D-Mark lag, erhöhte sich bis heute auf 755 Millionen Euro. Die Zahl der Mitglieder wuchs von rund 2.500 auf fast 16.000. Waren 1982 noch 52 Mitarbeiter beschäftigt, sind heute 233.

1982 bei 102 Millionen D-Mark lag, erhöhte sich bis heute auf 755 Millionen Euro. Die Zahl der Mitglieder wuchs von rund 2.500 auf fast 16.000. Waren 1982 noch 52 Mitarbeiter beschäftigt, sind heute 233.

Auch in seinem Berufsleben fuhr Manfred Günter immer einen gradlinigen Kurs. Der Ausbildung zum Bankkaufmann in seinem Geburtsort Koblenz und einer ersten Festanstellung als Kreditfachbearbeiter bei der Genossenschaftlichen Zentralbank Rheinland ließ er ein dreijähriges Fachhochschulstudium in Köln folgen. Mitte der 70er Jahre kam Manfred Günter als Prüfer zur Treuverbund GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Bonn. Danach ging es auf der beruflichen Karriereleiter nach oben. 1982 erfolgte die Berufung in den Vorstand der damaligen Raiffeisenbank Wittlich, dem Vorgängerinstitut der Bank. In dieser Funktion war Manfred Günter einer der entscheidenden Architekten der heutigen Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank, die er zuletzt als Vorstandssprecher leitete.

Privat zu Hause ist der 63-Jährige in Wittlich. In seinem neuen Lebensabschnitt will sich der verheiratete Vater von zwei erwachsenen Kindern Zeit für die Dinge nehmen, die in seinem Berufsalltag bislang zu kurz gekommen sind: Er will sein Haus grundlegend renovieren und verreisen.

INHALT

- Seite 2 Miteinander mehr erreichen, Neue Kontomodelle
- Seite 3 Ihre Mehrwerte
- Seite 4 Junge Kunden & Gewinner

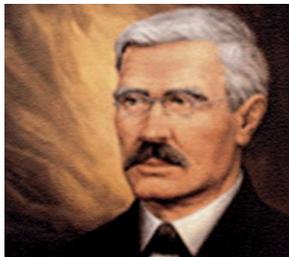
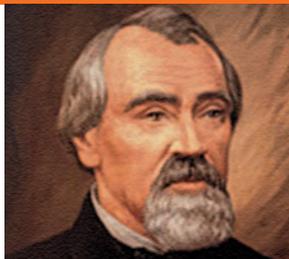
Miteinander mehr erreichen

16.000 Menschen tragen unsere Bank

Unsere Genossenschaftsbank kann mit einem besonderen Gut aufwarten: den Mitgliedern. „Was Du nicht alleine vermagst, dazu verbinde Dich mit anderen, die das Gleiche wollen“, so sagte vor 160 Jahren einmal Hermann Schulze-Delitzsch, der neben Friedrich Wilhelm Raiffeisen der Gründervater der Genossenschaften ist. Auch wenn sich das Hier und Jetzt deutlich von den Gründerzeiten der Kreditgenossenschaften unterscheidet, ist das Gedankengut von Raiffeisen und Schulze-Delitzsch aktueller denn je. Hilfe zur Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Selbstverwaltung – Grundprinzipien, die sich gerade in der aktuellen Finanzmarktkrise besonders bewährt haben. Als einzige Bankengruppe sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken ohne staatliche Hilfe durch die Krise gekommen. Der Kern genossenschaftlichen Arbeitens liegt in der menschlichen Nähe, im Vertrauen und in

der Kontinuität. Unser Erfolg schlägt sich im Wirtschaften unserer Mitglieder nieder, nicht in der Rendite.

Wir sind sowohl eng mit den Menschen der Region verbunden als auch in der Region fest verwurzelt und durch unsere Rechtsform als eingetragene Genossenschaft einzigartig in der Bankenlandschaft. Denn: Als Genossenschaft gehören wir unseren Mitgliedern. Dem Prinzip der Selbstverwaltung entsprechend sind wir weder Aktionären noch einer Kommune verpflichtet, sondern einzig unseren fast 16.000 Mitgliedern – also Ihnen als Bankeigentümer. Ein Mitglied, eine Stimme – das genossenschaftliche Demokratieprinzip ist nach wie vor eines unserer Erfolgsrezepte. Zahlen belegen das: Rund 20 Prozent der Einwohner in unserem Geschäftsgebiet sind Mitglied. Damit sind wir die größte



Die Gründerväter der Genossenschaftsbanken
Hermann Schulze-Delitzsch und Friedrich Wilhelm Raiffeisen

Personenvereinigung weit und breit und eine starke Gemeinschaft.

Allerdings: Uns geht es wie anderen Einrichtungen am

Beginn des 21. Jahrhunderts. Wir können und wollen uns nicht einfach auf unseren Traditionen und dem Erreichten ausruhen, sondern wir wollen über den sprichwörtlichen Tellerrand hinaus blicken und unseren Mitgliedern mehr bieten. Wir haben neue Aktivitäten und Möglichkeiten entwickelt, die Sie, liebe Leser, nicht unbedingt von einer Bank erwarten: Einige Beispiele aus unserem „Mitglieder-Mehrwertprogramm“ finden Sie nachfolgend. Genießen Sie das **„Mehr an Wert“!** Mitglied zu werden ist bei uns übrigens nicht nur eine lohnende, sondern auch eine einfache Angelegenheit: Jeder, gleich welchen Alters, zeichnet dazu einen Genossenschaftsanteil mit einer Einlage von 50 Euro.

KONTOMODELLE

„Das Wesentliche ist doch immer einfach“

Leistung ohne Sternchen

Jeweils vier neue Girokontomodelle für unsere Privat- und Firmenkunden gibt es ab Oktober für unsere Kunden und Mitglieder. Informationen dazu haben wir allen Kontoinhabern Ende Juli per Post zugesandt. So unterschiedlich wie unsere Kunden, so unterschiedlich sind auch die Ansprüche, die diese an Ihr Girokonto haben. Aus diesem Grund haben wir unterschiedliche Kontomodelle entwickelt, damit jeder genau das Modell findet, das zu ihm passt. Alle haben aber eines gemeinsam: Sie bieten jede Menge Leistungen – und das ganz ohne „Sternchen“ oder versteckte Klauseln.



Kontomodelle, die passen.
Zu jedem. Ob privat oder geschäftlich.

Billig ist nicht gleich preiswert

Ganz gleich für welches Kontomodell sich unsere Kunden entscheiden, sie profitieren immer von der Sicherheit und der Stärke einer der größten Genossenschaftsbanken in der Region. Und deren Nähe. Das unterscheidet uns deutlich von vielen Wettbewerbern, die gar nicht oder nur an wenigen Standorten persönlichen Service anbieten. Bei uns gibt's persönliche Beratung zu allen Finanzthemen - auch außerhalb der Geschäftszeiten. Unser Kunden-Service-Center steht Ihnen montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr telefonisch zur Seite. Rund um die Uhr können Sie Ihre Bankgeschäfte in unserer neuen Online-Filiale unter www.vvr-bank.de erledigen - übrigens auch per Mobile Banking. Gebührenfrei erhalten unsere Kunden auch Bargeld: An über 18.000 Geldautomaten deutschlandweit und in der Praxis noch entscheidender: hier bei uns zu

Ihre Mehr-Werte

Vorteile einer großen Gemeinschaft

Mehr erfahren

„Einblick“e in unsere Genossenschaftsbank, unser regionales Engagement und in Themen rund ums Geld bietet unser Magazin, das mehrmals jährlich erscheint. Unser Geschäftsbericht sorgt dafür, dass jedes Mitglied umfassend über die Bankentwicklung informiert ist. Bei regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen erhalten unsere Mitglieder umfassende Informationen aus erster Hand. Hautnah am Geschehen sind die Vertreter der Mitglieder in der jährlichen Versammlung und den Beiratssitzungen. Dort erfahren sie wichtige Einzelheiten, stimmen ab und Aufsichtsrat und Vorstand stehen Rede und Antwort. Die Vertreter und Beiratsmitglieder haben auch die wichtige Aufgabe, lokale Informationen in die Bank hineinzutragen, wenn sie wissen wo der Mitglieder-Schuh drückt.

Mehr bewegen

Sichtbares Zeichen für unsere regionalen Wurzeln: Der Wald unserer Mitglieder. In den kommenden Monaten werden wir über 15.000 Bäume in der Region pflanzen, als Zeichen der regionalen Verwurzelung und der nachhaltigen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Für jedes Mitglied einen. Für jedes neue Mitglied kommt natürlich ein neuer Baum hinzu. Mitglied unserer Genossenschaftsbank zu sein hat den zentralen Vorzug, Einblick in und Einfluss auf die Geschäftspolitik zu nehmen. Gleichberechtigt – unabhängig von der Höhe der Beteiligung – können sich Mitglieder aktiv an der Gestaltung der Zukunft unserer Bank beteiligen. Denn jedes Mitglied hat bei wichtigen Fragen das gleiche Mitspracherecht. Hier zählt der Mensch und nicht das Kapital. Durch die Mitbestimmung ist gewährleistet, dass wir uns an den Belangen des Mitglieds orientieren. Unterstützt werden wir dabei von unserem Mitglieder-Beirat, der durch seine Besetzung die regionale Verankerung stärkt.

Mehr bekommen

Dass wir ein aktiver Fan unserer Region sind, bringen wir auch optisch zum Ausdruck: Jedes Mitglied bekommen eine besondere VR-BankCard. Verziert mit regionalen Motiven erkennt man sofort: Hier ist ein Fan unserer Heimat am Werk. Die BankCard wird so zum Werbeträger, der Karteninhaber zum überzeugten Werber. Unsere Eigentümer haben auch Anteil am gemeinsamen Erfolg: Durch die Zeichnung der Geschäftsanteile profitieren sie vom Gewinn der Bank, indem sie eine jährliche Dividende erhalten. Exklusive für Mitglieder bieten wir das besonders attraktive Tagesgeldkonto VR-CashPlus an. Darüber hinaus erhalten Mitglieder günstige Prämien, z.B. bei der Kfz- und Krankenzusatzversicherung oder der Privat-Police der R+V Versicherung. Veranstaltungen und Reisen werden exklusiv für unsere Mitglieder organisiert.



Hause an allen Geldautomaten der Volksbanken und Raiffeisenbanken und der Sparkasse in den Landkreisen Bernkastel-Wittlich und Cochem-Zell. Das ist bundesweit fast einmalig! Und Kontoauszüge? Gibt's kostenlos bei allen deutschen VR-Banken.

Je nach Kontomodell gibt es weitere wertvolle Zusatzleistungen die bereits in den Grundpreisen enthalten sind. Beispielsweise die VR-BankCard als Schlüssel zu zahlreichen Leistungen rund ums Konto oder der eTresor als geniales Sicherungsmedium für wichtige persönliche Dokumente und Unterlagen. Generell kostenfrei sind die Einrichtung und Pflege von Daueraufträgen. Jede Menge Leistung bieten auch unsere Kreditkarten, die in den Privat-Kontomodellen VR-Allesdrin (Classic-Karte) und VR-Top (Gold-Karte) bereits im Grundpreis enthalten sind. Insbesondere unsere Gold-Karten bieten wertvolle Services und Versicherungsleistungen, die – je nach Nutzung

– unter Umständen mehrere Hundert Euro pro Jahr wert sind. Viele dieser Leistungen sind übrigens unabhängig vom Einsatz der Karte. Den Abschluss einer zusätzlichen Reiserücktrittskosten- oder Auslandsreisekrankenversicherung kann man sich so zum Beispiel künftig schenken.

„Wer mehr macht, bekommt auch mehr.“ Nach diesem Motto funktionieren unsere neuen Girokonten für Firmenkunden. Denkbar einfach und absolut transparent. Je mehr ein Kunde mit uns arbeitet, desto stärker kann er hier von günstigen Preisen für seine Transaktionen profitieren.

Mitglieder bekommen jetzt noch mehr

Deutlich mehr bekommen künftig auch unsere Mitglieder. Unabhängig davon, für welches Kontomodell sie sich entscheiden, genießen sie künftig zahlreiche Vorteile, die ausschließlich unseren Mitgliedern vorbehalten sind (→ „Ihre Mehr-Werte“).



Rund 150 Kinder und Jugendliche hatten sichtlich Spaß an unserem Tag im Tolli Park

JUGEND

Tolli Park

Spiel und Spaß mit unseren Jüngsten

Im Rahmen unserer Jugendveranstaltungen machten wir uns mit unseren jungen Kunden im Alter von 6 bis 13 Jahren am Samstag, dem 29. Mai auf den Weg, um den Tolli-Erlebnispark in Mayen zu erkunden. Das Wort „Erlebnis“ stand an diesem Samstag nicht nur auf dem Schild am Eingang des Parks, auch alles was sich dahinter verbarg machte dem Namen des Freizeitparks alle Ehre. Zur Auswahl standen Trampoline, ein



Wasserspielplatz, Kletterburgen, Boote, Seilbahnen, Rutschen, um nur ein paar Möglichkeiten zu nennen, die sich unseren "Jüngsten" auf dem über 30.000 m² großen Parkgelände boten. Das schöne Wetter rundete das Gesamterlebnis an diesem Tag ab. Daher war es auch kein Wunder, dass sich auf dem Heimweg in ausgelassener Stimmung untereinander ausgetauscht wurde, was jeder Einzelne an diesem spannenden Tag entdeckt und erlebt hat.

GELDAUTOMATENGEBÜHR

Wußten Sie eigentlich, ...

... dass von den rund **700.000 Verfügungen** pro Jahr an unseren eigenen Geldautomaten faktisch **ca. 94% für die Nutzer selbst kostenfrei** sind?

Insofern können wir die derzeitige Diskussion zum Thema Automatengebühren kaum nachvollziehen. Hier wird vielmehr erneut versucht, regional tätigen Geldinstituten Kosten aufzubürden, die diese - und deren Kunden - nicht zu verantworten haben.

GEWINN

Gewinnsparen lohnt sich

Gleich drei unserer Kunden gehören zu den Hauptgewinnern

Anreiz für die Teilnahme. Gleich drei Glückspilzen konnten wir so in den letzten Tagen zu einem der Hauptpreise gratulieren. Wilhelm Pecina aus Kesten sahnte einen Geldgewinn in Höhe von 5.000 Euro ab. Irene Komes aus Hontheim und Josef Klaas aus Manderscheid nennen jetzt ein schickes Fahrrad der Marke BMW ihr Eigen. Die hochwertigen Markenbikes haben einen Wert von je 1.250 Euro und wurden in der Sommer-Sonderziehung zusätzlich zu den üblichen Preisen verlost. Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch! Vielleicht können wir ja Ihr Bild beim nächsten Mal hier zeigen? Noch keine Lose? Das sollten Sie aber schleunigst ändern!



Kundenberater Ulrich Weinand mit seiner Kundin Irene Komes aus Hontheim-Krinkhof, Josef Klaas aus Manderscheid und Kundenberaterin Andrea Meilen.



Maria Coen, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle Osann-Monzel (links) und Sabine Moseler, Teamleiterin Mosel, gratulieren dem glücklichen Gewinner Wilhelm Pecina.

Gewinnsparen, das ist die clevere Kombination aus Gewinnen-Sparen-Helfen! 25 Prozent des Spieleinsatzes fließen nämlich in gemeinnützige Projekte und Institutionen in der Region und vom Lospreis von 5 Euro werden 4 Euro gespart. Aber Hand aufs Herz - neben dem Sparen und Helfen ist natürlich auch die Aussicht auf einen der vielen Gewinne ein schöner

IMPRESSUM

Herausgeber Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG
 Postfach 1508 · 54505 Wittlich · Telefon (0 65 71) 924-0
 info@vvr-bank.de · www.vvr-bank.de
Redaktion Gerhard Knauf, Julia Böing
Gestaltung lutzgestaltet
Bilder Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG,
 Helmut Thewalt